

**Schweizer  
Alpenclub  
Sektion Olten**



**August 2020  
Clubmitteilungen  
Nr. 4**



## RUHE | KOMFORT | FREIE ARZTWAHL

### BEISPIEL:

20–49 jährig, **Privat** im Einbettzimmer und freier Arztwahl für nur **Fr. 80.– / Monat**

### BEISPIEL:

20–49 jährig, **Halbprivat** im Zweibettzimmer und freier Arztwahl für nur **Fr. 45.– / Monat**

Als Mitglied bei uns können Sie sich den komfortablen Spitalaufenthalt noch leisten! Unsere Beiträge sind seit 2015 unverändert.

**SPITAL CLUB SOLOTHURN** | 032 627 30 18 | [info@spitalclub.ch](mailto:info@spitalclub.ch) | [www.spitalclub.ch](http://www.spitalclub.ch)



Möchten Sie Informationen zu:

**Solarstrom**  
**Eigenverbrauch**  
**Energiemanagement**

Unsere Beratung ist immer gratis, aber nie umsonst.



**von arx**  
systems ag

Wenn Leistung zählt.

von arx systems ag, 4622 egerkingen, Tel. 062 398 40 47, [www.vonarxsystems.ch](http://www.vonarxsystems.ch)

# Clubmitteilungen der Sektion Olten



Heft-Nr. 04, 2020, 36. Jahrgang

Int. Standard Serial Number:  
ISSN 1664-7742

## Titelbild:

Bouldern: Nur noch 2 cm bis zum  
nächsten Griff

## Impressum:

**Herausgeber:** SAC Sektion Olten,  
erscheint 6mal jährlich. Geht an die  
Vereinsmitglieder und ist im Jahresbeitrag  
inbegriffen. Postcheck-Konto: 46-555-0

## Präsident:

Stefan Goerre, Tannwaldstrasse 2,  
4600 Olten, Tel.: 062 297 00 33,  
e-mail: stefan.goerre@gmail.com

## Mitgliedermutationen:

Bruno Schibli, Terrassenweg 15,  
4600 Olten, Tel. 078 600 55 71  
e-mail: mutationen@sac-olten.ch

## Inserate:

Beat Schori, Im Meierhof 1a,  
4600 Olten, Tel.: 062 296 59 82,  
e-mail: inserate@sac-olten.ch

## Redaktion:

Ingo Seidl, Stöcklisrainstrasse 20  
4654 Lostorf, Tel.: P 062 298 22 29  
e-mail: clubmitteilungen1@sac-olten.ch

## Layout:

UK-Print GmbH, Eichweid 1  
6203 Sempach-Station

## Druck:

Meyer Digital- und Offsetdruck AG  
6260 Reiden

## Kontakt:

homepage: [www.sac-olten.ch](http://www.sac-olten.ch)

Inhalt		Seite(n)
	Editorial	4
	Aus dem Vorstand, Covid-19, Empfehlungen	4
	Unsere Mitglieder	5 – 6
	Alle Tourenprogramme	7 – 20
	Alle Tourenberichte	21 – 30

- **Redaktionsschluss Heft 05/2020: 28.08.2020**, in eurem Briefkasten: **29.08.2020**.
- Beiträge an Redaktion als WORD-Dokument, Bilder in Originalgrösse (>1MB)

***Brauchst Du Alpin-Material (Ausrüstungen, Bücher, Karten)?***

***Anmeldung bis jeden Donnerstag, 12h, an:***

***SAC-Olten-homepage: [sac-olten.ch](http://sac-olten.ch) Material & Bibliothek.***

***Neuerscheinung SAC-Verlag: Alpinwandern von Hütte zu Hütte,***

***Anspruchsvolle Hüttentrekkings in der Schweiz***

Alpinwandern ist Trend. Als Disziplin zwischen Wandern und Bergsteigen sprechen die oft weiss-blau-weiss signalisierten Pfade ein Publikum an, das sich etwas mehr als Wandern zutraut, ohne aber eine Kletter- oder Hochgebirgsausbildung zu haben.





**A**m 7. Juni durften wir mit dem Segen vom BAG und dem Zentralverband des SAC unsere Sektionsaktivitäten wieder aufnehmen. Der «Lock-down» war zwar alles andere als angenehm, aber er hat uns auch bewusst gemacht, was uns wichtig ist, was wir vermisst haben und worauf wir eigentlich gut verzichten können. Ich hoffe natürlich, dass auf eurer «Wichtig/Vermisst»-Liste auch die Bergerlebnisse mit dem Alpen-Club stehen. Wenn das so ist, dann kommt ihr in der zweiten Jahreshälfte 2020 doch noch auf die Rechnung und ich kann euch nur empfehlen, einen Blick auf [www.sac-olten/Tourenprogramm](http://www.sac-olten/Tourenprogramm) zu werfen und euch euren Platz auf euern Wunsch-Touren zu sichern.

Nach der Aufhebung des «Lock-down» ist auch wieder etwas Bewegung in die Diskussion um das Kletterverbot an der Buchsiter-Platte gekommen. Unsere Interessenvertreter, Christian Meyer und Urs Waespi haben mit Unterstützung durch die «IG Klettern-Ju-

ra-Südfuss» am 18. Juni ein weiteres Gespräch mit den Vertretern der Gemeinde Oberbuchsitzen geführt und es sieht zu Zeit wieder etwas optimistischer aus – allerdings noch nicht für dieses Jahr.

Ich hoffe, dass wir euch eine konkrete Lösung an der General- und Herbstversammlung am 06.11.2020 präsentieren können. Immerhin ist das Interesse an diesem beliebten Anfängerklettergebiet nach wie vor vorhanden, denn ich werde immer wieder in- und ausserhalb unserer Sektion darauf angesprochen, wann und ob an der Buchsiter-Platte wieder geklettert werden kann. Ich wünsche euch (nach der «abverheiten» Skitourensaison) eine gute Sommertourensaison mit vielen ungetrübten und virenfreien Bergerlebnissen!

*Euer Präsident Stefan Goerre*

## **Aus dem Vorstand**

### **Coronavirus-Info 14.6.2020: Zurück zur Beinahe-Normalität**

Ab sofort dürfen wir wieder Sektions- und Privat-Touren unternehmen. Wir müssen uns aber immer noch an das Schutzkonzept Breitensport des SAC und die allgemeinen Verhaltensregeln des BAG (Distanz halten, Hände desinfizieren, kein Händeschütteln, keine Gipfelküsse...) halten. Aus diesem Grund können evtl. nicht alle Touren, Kurse und Tourenwochen wie ursprünglich geplant durchgeführt werden. Bittet beachtet:

- Bei jeder Tour gehören **Desinfektionsmittel** und **Maske** in den Rucksack
- Die **Senioren** dürfen wieder starten. Das Programm wurde etwas angepasst. Auch der Stamm der Seniorengruppe findet wieder statt.
- Touren mit **Hüttenübernachtungen**: Die Hütten haben eingeschränkte Kapazität wegen dem «social distancing». Evtl. gibts Alternativtours ohne Hüttenübernachtungen.
- Touren im **Ausland**: die **Grenzen zu den Alpenländern Italien, Frankreich, Österreich und Deutschland sind wieder offen.**

Der Vorstand

**Und neu: Masken im öV tragen!**

Ich hoffe und erwarte, dass diese Info auch bei Erscheinen dieses Heftes noch Bestand hat. *Der Redakteur*

## Unsere Mitglieder

### ***Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!***

*Diana Barmettler, Daniela Felder, Magdalena Kedzior, Therese Kummer, Alessandra & Fiona Senn, Martina Sovema, Ruth Tuschewski, Vanessa Wild, Rene Baltisberger, Simon Baumgartner, Dominik Fischer, Kilian Meyer, Tobias Schaller, Serge Stapfer, Mario Tollardo, André Weber.*

*Wir würden euch gerne auf einer der nächsten Touren willkommen heissen.*

### **Runde Geburtstage**

#### **mit 65 Jahren**

Gaby Pfenninger, Olten, am 11.08.

Monika Spahr, Neuendorf, am 09.09.

Margrit Kölliker-Müller, Kestenholz, am 26.08.

#### **mit 70 Jahren**

Fritz Peter, Lostorf, am 29.08.

Hana Kahlig, Hägendorf, am 05.09.

#### **mit 75 Jahren**

Roland Giger, Olten, am 13.08.

Irene Rippstein, Winznau, am 22.08.

Margrit Moll, Lostorf, am 16.08.

#### **mit 80 Jahren**

Beat Arber, Kestenholz, am 18.08.

#### **mit 85 Jahren**

Franz Biedermann, Obergösgen, am 06.08.

Otto G.J. Merckens, Düren, am 24.08.

Josef Gmür, Wangen b. Olten, am 11.08.

#### **und mit 90 Jahren**

René Schumacher, Obergösgen, am 01.09.

Rösli Heule-Wyss, Olten, am 30.09.

*Wir gratulieren allen zu ihrem «Runden Geburtstag»  
und wünschen ihnen ein schönes Fest sowie gute Gesundheit.*

### **Verstorben ist**

Eduard Hafner-Schuler, geboren am 06. März 1944, SAC-Mitglied seit 2003.

*Wir entbieten den Angehörigen und Freunden unsere aufrichtige Anteilnahme.*

### **Zustellung der Clubmitteilungen**

Bei jedem Versand der Clubmitteilungen werden ca. 10 Hefte als unzustellbar retourniert. Die Post informiert dann unseren Präsidenten von diesem Umstand. Er hat der Redaktion deshalb mitgeteilt:

«Am Anfang habe ich gemeinsam mit Christoph Koch noch versucht, die korrekten Adressen herauszufinden und die betreffenden Mitglieder auch ersucht, ihre neuen Adressen dem SAC-Zentralverband in Bern zu melden bzw. anzupassen.

Was viele «Alpenclübler» noch nicht realisiert haben: Man kann und soll (muss!) seine persönlichen Daten (Adresse, Handy-Nr., e-mail-Adresse) eigenhändig selbst in der zentralen Datenbank des SAC-Zentralverbandes anpassen. Das geht am schnellsten und hat den Vorteil, dass es (hoffentlich) korrekt gemacht ist, natürlich nur, wenn man Internet-Zugang hat. Ansonsten ist eine briefliche Anpassung nötig».

*Stefan Goerre*

Bitte teilt die Änderungen eurer Anschrift an den Zentralverband des SAC in Bern mit!  
Der Zugang zum Ändern der eigenen Adresse läuft über das Login auf der Startseite des Webportals von SAC-Schweiz, also [www.sac-cas.ch/de/](http://www.sac-cas.ch/de/) und dann der Pfad= LOGIN\ meine E-Mail-Adresse\ mein Passwort\ mein Name\ meine Daten:

Hier kannst du nun deine eigene Adresse oder Daten ändern.

### **Gesucht:**

Liebe KameradInnen

Die Abgeordnetenversammlung (AV) ist das «Parlament» des SAC und findet – wie unsere GV – einmal jährlich statt. Dabei diskutieren und beschliessen 222 Sektionsvertreter aus der ganzen Schweiz über alle wichtigen Fragen des Gesamt-SAC. Unsere Sektion darf 2 Abgeordnete an die Abgeordnetenversammlung schicken. Jedes Sektionsmitglied kann diese Aufgabe übernehmen, man muss dazu also nicht im Vorstand sein oder eine Funktion in der Sektion ausüben. Die diesjährige AV wird spannend und interessant (neues SAC- Leitbild, neue Strategie, Ehrenmitgliedschaft für Ueli Mosimann usw.).

Die AV ist auch eine gute Gelegenheit, über die Sektionsgrenzen hinaus Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen mit Alpenclüblern aus der ganzen Schweiz auszutauschen. Die Reisespesen werden von der Sektion übernommen. Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich ganz einfach direkt bei mir ([stefan.gorre@gmail.com](mailto:stefan.gorre@gmail.com) oder 062 297 00 33). Ich kann dir dann das Detailprogramm schicken und weitere Infos geben.

*Stefan Goerre*

**Food | Pharma | Groupage | Logistics**



**G. Leclerc**  
Transport AG

**Ihr Partner für  
nationale und internationale  
Transporte**

**G. Leclerc Transport AG**

T +41 62 388 33 22 | F +41 62 388 33 29 | [admin@gleclerc.ch](mailto:admin@gleclerc.ch) | [www.gleclerc.ch](http://www.gleclerc.ch)

**Plattformen** Egerkingen | Basel | Bussigny | Manno | Uznach

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

### **KLETTERLAGER WEISSMIESHÜTTE;**

**SO – FR, 02. – 07. AUGUST 2020**

**KiBe**

Tourenleitung	Sara Zanin; 062 216 30 35; zansara@outlook.com
Tour-Typ	Klettern
Bergführer	Markus Burger
Beschreibung	Klettergärten und Hüttenspass in und rund um die Weissmieshütte.
Ausrüstung	separate Ausrüstungsliste und Informationen folgen für die angemeldeten Teilnehmer. Kletterausrüstung kann bei Bedarf ausgeliehen werden. Alles was wir mitnehmen muss im Rucksack Platz haben.
Anforderungen	konditionelle = A
An-/Rückreise	öV
Unterkunft/Verpflegung	Weissmieshütte, SAC Olten
Kosten	SAC-Olten Mitglieder CHF 300.– CHF pro Kind, Nichtmitglieder CHF 350.– (weitere Kinder einer Familie erhalten CHF 50.– Ermässigung); ohne Reise, bitte Kindertageskarte selber besorgen
Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 18

### **HOCHTOURENWOCHE IN DEN WALLISER ALPEN; MO – SA, 03. – 08. AUGUST 2020**

**JO**

Tourenleitung	Anna-Lea Wyss; 062 293 45 24; 078 865 34 04; jo@sac-olten.ch
Beschreibung	In dieser Woche werden verschiedene Hochtouren in den Walliser Alpen unternommen. Für die Teilnahme an dieser Woche setzen wir die Hochtour «Grassen Südwand» voraus.
Anmeldung	an die Tourenleitung

### **BERGWANDERUNG**

**ÄNGLOCH – GRENCHENBERG - WEISSENSTEIN;**

**DO, 06. AUGUST 2020**

**SENIOREN**

Wanderleitung	Erika Richiger; 062 216 32 85; 079 216 33 50; e.richiger@gmx.ch
Beschreibung	<i>Gruppe A:</i> ab Bettlacherrank steiler Aufstieg via Ängloch auf die Wandflue, Küferegg, Stallflue, Hasenmatt, Weissenstein. <i>Gruppe B:</i> ab Untergrenchenberg, Hinterweissenstein, Weissenstein.
Schwierigkeit	<i>Gruppe A:</i> Hm +929/-612m, Trittsicherheit!, Wanderzeit 5 Std. <i>Gruppe B:</i> Hm +441/-463m, Wanderzeit 3½ Std.
Ausrüstung	Wanderausrüstung, Stöcke
Anreise	Olten SBB ab 08.02, Grenchen Süd-Bus ab 09.00 bis Bettlacherrank/Untergrenchenberg,
Rückreise	Individuell: Sesselbahn Weissenstein – Solothurn – Olten
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 30.–, jeder löst sein Billett selber
Anmeldung	bis spätest. Mo, 3. August 18h an die Wanderleiterin

**Alle Tourenreisen mit öV: Masken tragen**



Wir produzieren vorfabrizierte Betonelemente von höchster Qualität. Prompt, wirtschaftlich und zuverlässig. Mit erstklassigem Service von A–Z. Wir bieten innovative Lösungen für alle Bereiche der Bauindustrie. Produkte unserer Marken **BRUN**, **CAVAG**, **FAVERIT®**, **ZANOLI**.

**MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG** | Werk Däniken | 0848 200 210 | [www.mueller-steinag.ch](http://www.mueller-steinag.ch)

Alles aus einer Hand durch die Verkaufsgesellschaften der MÜLLER-STEINAG Gruppe: CREABETON BAUSTOFF AG, MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG und MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG.

Wo man sich auch  
für Sport engagiert,  
bin ich  
**am richtigen Ort.**

*Am richtigen Ort.ch*

OLTEN  
GÖSGEN  
GAU



Aargauische  
Kantonalbank

Bei Abgabe dieses Inserates erhalten Sie

**10 % Rabatt**

**Santé**  
Sälipark



Drogerie  
Apotheke  
Naturecke  
Parfumerie

Louis Giroud-Strasse 26, 4600 Olten, Tel: 062 296 81 21

**gültig bis 31.12.2021**

*sistema*  
**astoria**  
hotel · restaurant · bar

hübelstrasse 15 · ch-4600 olten  
[www.astoria-olten.ch](http://www.astoria-olten.ch) · [info@astoria-olten.ch](mailto:info@astoria-olten.ch)  
tel. +41 (0) 62-212 12 12 · fax +41 (0) 62-212 57 89

Malen Tapeten Gipsen  
Decken Platten  
Bodenbeläge Parkett

**Bernasconi.ch**

Boden Decke Wände

Postfach 226 | 4601 Olten | Tel. 062 787 88 44



## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

### **HOCHTOUR AUFS ALETSCHHORN;**

**SA – MO, 08. – 10. AUGUST 2020**

**AKTIVE**

Tourenleitung	Jörg Bitterli; 062 926 37 42; 079 332 75 79; joerg.bitterli@bluewin.ch
Bergführer	Walter Fetscher
Beschreibung	1. Tag: Anreise zum Hotel Belalp und Aufstieg zur Oberaletschhütte, wo wir übernachten. 2. Tag: Aufstieg zum Aletschhorn via SW Rippe durch kombiniertes Gelände, Klettersteig, Fels, Firn. 3. Tag: Abstieg von der Hütte zum Hotel Belalp und Rückfahrt nach Olten
Schwierigkeit	die Tour ist technisch nicht sehr anspruchsvoll, aber wir sind relativ lange unterwegs, bewegen uns in einer eindrucklichen Landschaft und immer mit atemberaubender Aussicht.
Anforderungen	technische = ZS, konditionelle = C. Aufstiege ca. 6 Std.
Treffpunkt	Bahnhof Olten
An-/Rückreise	öV
Unterkunft/Verpflegung	Oberaletsch Hütte
Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 7

### **BERGWANDERUNG AUF DEN URIROTSTOCK;**

**SO/MO, 09./10. AUGUST 2020**

**SENIOREN**

**AKTIVE**

Tourenleitung	Heinrich Zimmermann; 079 476 59 33; heinrich.zimmer@gmx.ch
Beschreibung	Isenthal – Biwaldalp – Gitschenhörelihütte – Urirotstock
Schwierigkeit	So: Aufstieg zur Biwaldalp mit Lunch, zur Gitschenhörelihütte, Hm +1200, 3Std. Mo: Aufstieg zum Urirotstock Hm +600m, anschliessend Abstieg zur Musenalp Hm -1800m, 6Std. und zurück nach Isenthal
Anforderungen	technische = T4, konditionelle = C
Ausrüstung	Wanderausrüstung, Stöcke mit Schneeteller
Treffpunkt	Olten SBB, 7.49h, Zug nach Zürich
Anreise	mit öV, Olten ab 07:59h, Postauto bis Isenthal – St. Jakob Billete nach Bedarf selber lösen
Rückreise	Isenthal – Olten an 18:18h
Unterkunft	Gitschenhörelihütte mit Selbstverpflegung
Kosten	Fahrtkosten
Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 8
Hinweis	Gemeinsame Tour: Aktive & Senioren

### **HTW: HAUENSTEIN-WISENBERG-LÄUFELFINGEN;**

**DO, 13. AUGUST 2020**

**SENIOREN**

Wanderleitung	Ulrich Zwahlen; 062 723 9476; 076 340 9476; uelizw@bluewin.ch
Wander-Typ	Halbtageswanderung
Beschreibung	ab Hauenstein nach Wisen – Aussichtsturm Wisenberg-Bad Ramsach – via Ruine Homburg nach Läufelfingen Die Wanderung wird von Pia Sudan geführt.
Schwierigkeit	Hm ca. +250m/-350m, Marschzeit ca. 3½Std, Distanz 10km
Ausrüstung	Wanderausrüstung, Stöcke
Anreise	Olten Bus 506, 10.37h nach Hauenstein

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

SENIOREN

Rückreise

Verpflegung

Kosten

Anmeldung

Läufelfingen ab 17.22 nach Olten

Schlusstrunk «Bad Ramsach»

Tageskarte 2 Zonen CHF 6.80

bis spätest. Mo, 10. August an den Wanderleiter

AKTIVE

ENGELBERGER ROTSTOCK – WISSIGSTOCK;

SA/SO, 15./16. AUGUST 2020

Tourenleitung

Tour-Typ

Beschreibung

Anforderungen

Ausrüstung

Anreise

Rückreise

Unterkunft/

Verpflegung

Kosten

Anmeldung

Jörg Bitterli; 062 926 37 42; 079 332 75 79;

joerg.bitterli@bluewin.ch

Bergwanderung

1. Tag: Aufstieg zur Rugghubelhütte (2290m), Wanderzeit: 2 Std.

2. Tag: Wanderung auf den Engelberber Rotstock (2818m) und

Wissigstock (2887m), Abstieg via Bannalp, Wanderzeit: 6Std.

technische = T4, konditionelle = B

Wanderausrüstung, Sonnen- & Regenschutz, ev. Wanderstöcke

öV Olten – Luzern - Engelberg

Oberrickenbach – Wolfenschiessen – Luzern – Olten

Rugghubelhütte

Fahrt- und Hüttenkosten

an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 10

JO

HOCHTOUR IM FURKAGEBIET;

SA/SO, 15./16. AUGUST 2020

Tourenleitung

Bergführer

Beschreibung

Benjamin Weibel; bweibel@gmail.com

Walter Fetscher

wir werden am Samstag Ausbildung geniessen und wichtiges

Grundwissen erarbeiten. Am Sonntag wenden wir das Gelernte

auf einer einfachen Hochtour an. Auch Hochtoureineinsteiger sind

willkommen.

SENIOREN

HTW: SEON – TEUFENTHAL;

DO, 20. AUGUST 2020

Wanderleitung

Wander-Typ

Beschreibung

Schwierigkeit

Anreise

Rückreise

Verpflegung

Kosten

Anmeldung

Ulrich Zwahlen; 062 723 9476; 076 340 9476; uelizw@bluewin.ch

erweiterte, leichte Halbtageswanderung

Von Seon (445m) geht's senkrecht hoch z. T. über Treppen bis

«Sibe-Zwingstei», Pt.605. Danach führt uns der Weg zu den

Sandsteinhöhlen. Längere Mittagsrast : Grillieren und Besichtigung

der Sandsteinhöhlen. Dann kurzer Anstieg zum Schloss Liebegg-

Trostburg in Teufenthal. Der letzte kurze Abstieg führt uns zum

Schlusstrunk in Teufenthal.

Hm +/-240m, Distanz 6.8km, Wanderzeit ca. 2½Std.

Olten ab 10.05, Seon an 10.46h

Teufenthal ab 16.30, Olten an 17.18h

Mittagessen mit Grill, Schlusstrunk Teufenthal

Tageskarte 6 Zonen, CHF 14.–

bis spätest. Montag 17. August 18h beim Wanderleiter

**Desinfektionsmittel eingepackt?**

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

### **LAUTERBRUNNER BREITHORN;**

**SA/SO, 22./23. AUGUST 2020**

**AKTIVE**

Tourenleitung	Patrick De Gottardi; 062 296 19 57; 079 243 99 16; p.degottardi@bluewin.ch
Tour-Typ	Hochtour
Anforderungen	technische = ZS, konditionelle = C
An-/Rückreise	öV
Unterkunft/	
Verpflegung	Mutthornhütte
Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 4

### **HTW: GRILLPLAUSCH IN GUNZGEN;**

**DO, 27. AUGUST 2020**

**SENIOREN**

Organisation	Julius Strub; 062 216 15 27; 079 786 42 79; jstrub@vtxmail.ch
Wander-Typ	Halbtageswanderung
Beschreibung	Grillplausch bei der Waldhütte in Gunzgen. Auch Nicht-Wanderer sind herzlich willkommen. Beim Friedhof Gunzgen sind genügend Parkplätze vorhanden. Marschzeit 3 Minuten bis zum Waldhaus.
Schwierigkeit	für Wanderer: Wanderzeit 1¼Std.
Anreise	Olten SBB 12.55h nach Murgenthal.
Rückreise	Gunzgen mit Bus individuell
Verpflegung	Waldhütte Gunzgen, Getränke, Wurstwaren zu Selbstkosten
Kosten	Olten – Murgenthal CHF 4.–, Gunzgen – Olten CHF 3.40
Anmeldung	bis spätest. Mo, 24. August, 18h an den Organisator

### **HOCHTOUR IM WALLIS PIGNE D'AROLLA;**

**SA/SO, 29./30. AUGUST 2020**

**AKTIVE**

Tourenleitung	Marc Güntert; 079 568 95 67; marc.guentert@vtxmail.ch
Beschreibung	Sa: Von Arolla über den Pas de Chèvres zur Cabane des Dix CAS, (2928m) Hüttenzustieg: 4h; Hm +1100m So: Von der Cabane des Dix über die Westflanke (Col du Brenay) zur Pigne d'Arolla, (3787m). Abstieg via ESE-Flanke zur Cabane des Vignettes und weiter nach Arolla. Hütte – Gipfel: 4h; Hm+1000m, Gipfel – Arolla: 5h; Hm -1900m
Anforderungen	technische = WS, konditionelle = B
Ausrüstung	Hochtourenausrüstung
Treffpunkt	7.00h, Olten Bahnhof
An-/Rückreise	öV
Unterkunft/	Halbpension in der Cabane des Dix,
Verpflegung	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 170.–, Basis Halbtax
Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 7

### **JURAWANDERUNG GWIDEMHÖCHI;**

**DO, 03. SEPTEMBER 2020**

**SENIOREN**

Wanderleitung	Erika Richiger; 062 216 32 85; 079 216 33 50; e.richiger@gmx.ch
Beschreibung	ab Hägendorf wandern wir auf wenig bekannten Wegen via Teufelsschlucht, Fasiswald, Leiterli, Gwidemhöchi ev. auf den Belchen, Mittagsrast. Weiter geht's über den Allerheiligenberg zurück nach Hägendorf.

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

<b>SENIOREN</b>	<p>Schwierigkeit Hm +/-700 m, das Leiterli ist nur für schwindelfreie Wanderer</p> <p>An-/Rückreise 10.00h Hägendorf Dorfplatz, Rückreise individuell</p> <p>Verpflegung unterwegs aus dem Rucksack</p> <p>Anmeldung bis spätest. Mo, 31. August 18h an die Wanderleiterin</p>
<b>AKTIVE</b>	<p><b><u>KLETTERKLASSIKER AM TÄLLISTOCK; FR – SO, 04. – 06. SEPTEMBER 2020</u></b></p> <p>Tourenleitung Alexander Troitzsch; 062 212 17 60; 078 601 00 68; atroitzsch-kontakt@yahoo.com</p> <p>Bergführer Markus Burger</p> <p>Beschreibung Am <i>Freitag</i> werden wir am Hintisberg Einklettern und uns an Mehrseillängen gewöhnen. Am <i>Samstag</i> geht's zum Alpin-Klassiker Inwyler/Bielmeier (6a+): Die Alpin-Klassiker-Serie geht im 2020 mit der Route «Inwyler/Bielmeier» (LS. Inwyler, A. Bielmeier 1960) in der Südwand des Tällistock (2579m) weiter. Die Route ist mit 7- (6 obl.) bewertet, führt über 15 Seillängen und erfordert tlw. Selbstabsicherung. Den <i>Sonntag</i> nutzen wir als Ausweichtag bzw. zum Ausklettern in einem schönen Klettergarten in der Region (z.B. Chillingsflue). Bei instabiler Wettervorhersage suchen wir ein passendes Alternativprogramm. Eine Option sind Mehrseillängen im Jura (z.B. in Vaferdeau) oder im Tessin (z.B. «Alhambra» am Monte Garzo). Dies entscheiden wir bis am 2. September.</p> <p>Schwierigkeit eher kurze Anstiege. Am Samstag gilt es von der Bergstation der Tälli-Seilbahn einen einstündigen Zustieg zu bewältigen.</p> <p>Anforderungen technische = 6a, konditionelle = D</p> <p>Ausrüstung klassische Kletterausrüstung. Gstättli, 2 Schraubkarabiner, Sicherungs-/Abseilgerät, Standschlinge, Helm, Bergschuhe, Kletterfinken, Magnesiumsäckli, Handschuhe, Mütze, Sonnenbrille, Goretex-Jacke, Softshell, Hüttenschlafsack. Die Abstimmung bzgl. Seile und Absicherungsgeräte erfolgt ca. eine Woche vor der Tour, wenn die Durchführung klar ist.</p> <p>Treffpunkt Bahnhof Interlaken Ost</p> <p>Unterkunft/ Verpflegung Tällihütte oder Hütte in Gadmen</p> <p>Kosten Fahrtkosten, Übernachtung ca. CHF 50.– pro Nacht (inkl. Frühstück), Bergführerkosten ca. 200.–</p> <p>Anmeldung Anmeldung an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 6</p> <p><b><u>BERGWANDERUNG VOM WÄGGITAL ZUM SIHLTAL ÜBER DEN FLÜEBRIG; SA, 05. SEPTEMBER 2020</u></b></p> <p>Tourenleitung Jörg Bitterli; 062 926 37 42; 079 332 75 79; joerg.bitterli@bluewin.ch</p> <p>Beschreibung zwischen dem Wäggitäl und dem Sihltäl besteigen wir den Flüebrig 2092m ab der Staumauer beim Wäggitäl See in abwechslungsreichem Gelände, durch Wald und Wiesenwege. Weiter auf Felsen, mit Ketten und Seilen gesichert auf den Gipfel; imposante Aussicht.</p> <p>Anforderungen technische = T4, konditionelle = B, Wanderzeit 7 – 8Std.</p>



## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

<b>AKTIVE</b>	<p>Ausrüstung Wanderausrüstung, feste Schuhe, Regen- Sonnenschutz, Wanderstöcke</p> <p>An-/Rückreise öV nach Studen, Ochsenboden, Rückfahrt ab Innertal Staumauer</p> <p>Verpflegung aus dem Rucksack</p> <p>Kosten Fahrtkosten</p> <p>Anmeldung an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 10</p>
<b>KiBe</b>	<p><b><u>KLETTERN AM BRÜGGLIGRAT;</u></b> <span style="float: right;"><b><u>SO, 06. SEPTEMBER 2020</u></b></span></p> <p>Tourenleitung Daniel Düringer; 062 296 03 38; 076 559 86 38; daniel.dueringer@gmx.ch</p> <p>Anforderungen konditionelle = A, Zustieg zu den Felsen ca. 30 Minuten.</p> <p>Ausrüstung Kletterausrüstung: Anseilgurt, Kletterschuhe, 3 Sicherungskarabiner, Selbstsicherungsschlinge, Helm. Nicht vorhandenes technisches Material kann ausgeliehen werden. Wanderschuhe für Zu- und Abstieg.</p> <p>Treffpunkt 8.00h, Bahnhof Olten</p> <p>Verpflegung Aus dem Rucksack</p> <p>Kosten CHF 16.–, Kindertageskarte</p> <p>Anmeldung an die Tourenleitung</p>
<b>SENIOREN</b>	<p><b><u>HTW: VON ZELL NACH SCHÖTZ;</u></b> <span style="float: right;"><b><u>DO, 10. SEPTEMBER 2020</u></b></span></p> <p>Wanderleitung Ulrich Zwahlen; 062 723 9476; 076 340 9476; uelizw@bluewin.ch</p> <p>Wander-Typ Halbtageswanderung</p> <p>Beschreibung die Wanderung wird von Pia Sudan geführt. Von Zell über einen kurzen relativ steilen Aufstieg, 130m auf knapp 1km Gehdistanz, via Hünkihof nach Gallis und Ohmstal nach Schötz. Schöne Wanderwege durch hügelige, aber sanfte Landschaft mit Aussicht auf die Zentralschweizer und Berner Alpen. Unsere Wanderung führt an der Flanke des Bodenberges vorbei.</p> <p>Schwierigkeit Hm +/-250m, Wanderzeit 2½Std.</p> <p>Ausrüstung Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke</p> <p>Anreise Olten ab 13.06h, Langenthal ab 13.20h, Zell an 13.50h.</p> <p>Rückreise Schötz Postauto ab 18.11h, Nebikon ab 18.33h, Olten an 18.52h.</p> <p>Verpflegung Schlusstrunk Kurhaus Ohmstal</p> <p>Kosten CHF 14.–</p> <p>Anmeldung bis spätest. Mo, 7. September 2020 18h an die Wanderleitung</p>
<b>AKTIVE</b>	<p><b><u>KLETTERN IM BIELER JURA;</u></b> <span style="float: right;"><b><u>SA, 12. SEPTEMBER 2020</u></b></span></p> <p>Tourenleitung Markus Berger; 062 296 0463; 079 484 5308; berger@bluewin.ch</p> <p>Beschreibung Wir werden in der Region Biel, voraussichtlich in Orvin, klettern. Die Kletterei kann noch nach den Teilnehmern ausgerichtet werden. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Mehrseillängen- oder Klettergarten-Klettereien bevorzugt werden.</p> <p>Anforderungen technische = V, konditionelle = A, Zustieg zum Einstieg ca. 1Std.</p> <p>Ausrüstung Kletterausrüstung inkl. Helm</p> <p>Treffpunkt Bahnhof Olten</p> <p>Kosten Fahrtkosten</p> <p>Anmeldung an die Tourenleitung</p>

# wülser

**Wülser Lostorf AG**  
Hauptstrasse 14  
4654 Lostorf  
Telefon 062 298 12 54  
[www.wuelser.net](http://www.wuelser.net)



- Heizungsanlagen    ■ Solarthermie
- Kälteanlagen        und Photovoltaik
- Lüftungsanlagen    ■ Bauspenglerei
- Klimaanlage        ■ Dach- und
- Sanitäre Anlagen    Fassadenarbeiten
- Blitzschutz

■ Seit 1933 – Das fortschrittliche Familienunternehmen mit Tradition

- ▶ Konzept
- ▶ Grafik
- ▶ Druck
- ▶ Finishing

**uk**  
PRINT GMBH

## UK PRINT GMBH

Eichweid 1  
6203 Sempach-Station  
Tel. 041 467 02 69  
Natel 079 211 76 00  
Mail: [ukprint@gmx.ch](mailto:ukprint@gmx.ch)



Dipl. Physiotherapeuten:  
Stephan Büttiker; Karl S. Hodel;

Hammerallee 1  
4600 Olten  
Tel. 062 212 33 23  
Fax 062 212 38 46  
e-Mail: [info@physio-training.ch](mailto:info@physio-training.ch)  
[www.physio-training.ch](http://www.physio-training.ch)

**W. Sigrist AG**

Malergeschäft

Malermeister  
Entdecken/Mutzen  
Partnerschaft Wissen  
Angebot Ausbildung Technik  
[www.malersigrist.ch](http://www.malersigrist.ch)  
[info@malerigrist.ch](mailto:info@malerigrist.ch)  
SMGV Vermögensfirma  
Telefon 062 / 289 22 44  
Fax 062 / 289 22 45  
Schulhausstrasse 11  
4602 Trimbach

Qualität und Termine

**CENTRAL  
APOTHEKE  
SANITÄTSGESCHÄFT**

Baslerstrasse 72, 4600 Olten, Tel. 062 212 90 80

## 10% Rabatt

Erhalten Sie für Ihren Einkauf bei uns,  
wenn Sie uns diesen Bon abgeben.  
Ausgenommen sind rezeptpflichtige  
Medikament und Aktionen.

Gültig bis 31. Dezember 2020

**Heizung - Sanitär  
& Komfortlüftung**

*Kernbohrung und Betonfräsung!*

**Alex Ackermann AG**

4628 Wolfwil  
062 917 00 70

[www.ackermann-ag.ch](http://www.ackermann-ag.ch)

...Ihr Fachmann für Installation und Service!

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

### **BERGWANDERUNG PIZZO DEL ROVALE +**

**CIMA VEROSSO (OSSOLA/IT);**

**SA – MO, 12. – 14. SEPTEMBER 2020**

**AKTIVE**

Tourenleitung Adrian Steinbeisser; 062 296 7285; law@steinbeisser.ch  
 Beschreibung Sa: Bahnfahrt nach Varzo (Valle Divedro). Aufstieg zu einer Selbstversorgerhütte.  
 So: Besteigung des Pizzo del Rovale (2456m). Abstieg zur Alp Arza.  
 Mo: Besteigung der Cima Verosso (2444m), Abstieg via Oriaccia nach San Lorenzo (Bognanco), Heimreise.  
 Anforderungen technische = T3, konditionelle = C  
 Anmeldung an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 6

### **ALPINE KLETTERROUTEN DOLOMITEN; SO – SA, 13. – 19. SEPTEMBER 2020**

**AKTIVE**

Tourenleitung Bernhard Mayer; sommertouren@sac-olten.ch  
 Bergführer Walter Fetscher  
 Beschreibung die Sellatürme der Dolomiten bieten wunderschöne klassische Kletterrouten in allen Schwierigkeitsgraden. An den Zwischen-sicherungen trifft man oft auf Normalhaken. Den Rest sichert man mit Klemmkeilen und Friends selber ab.  
 Die Sellagruppe ist ein idealer Einstieg in die Kletterwelt der Dolomiten. Die oft kurzen Zustiege zu den Sellatürmen und Piz Ciava machen das Gebiet noch attraktiver. Es gibt aber auch einsam gelegene Touren an der Ostseite.  
 Ein idealer Ausgangspunkt ist der Ort Wolkenstein, den wir als erste Bleibe wählen.  
 Schwierigkeit das Kletterniveau wird an die Teilnehmer angepasst. 5b/c im Nachstieg am Fels wäre wünschenswert.  
 Anforderungen technische = 5c, konditionelle= B  
 Anmeldung an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 7

### **GOTTHARD 5 SEENWANDERUNG (UR);**

**DO, 17. SEPTEMBER 2020**

**SENIOREN**

Wanderleitung Kurt Arnold; 062 844 18 80; ekarnold@bluewin.ch  
 Wanderung Bergwanderung  
 Beschreibung *Gruppe A:* Ab Stauwehr des Lago di Lucendro dem See entlang bis zur Abzweigung Gatscholalücke. Ab hier steiler Anstieg über Alpweiden bis zu den Laghi di Valetta. Ab diesen reizvollen Seen etwas weniger steil zu den Laghi d'Orsiorora. Von hier ein kurzer Anstieg zur Gatscholalücke. Wir machen Mittagsrast am Lago d' Orsiorora oder auf der Gatscholalücke. Während des ganzen Aufstiegs können wir immer die prächtige Urner Alpenwelt mit diversen Gipfeln geniessen. Die Gatscholalücke bietet eine schöne Rundsicht zur Furka, ins Witenwasser- und ins Reusstal. Nach der Mittagsrast wandern wir auf guten Pfaden zum Lago d'Orsino und weiter talwärts über Alpweiden zurück zur Staumauer.  
*Gruppe B:* Wanderleiter Hans Kamber. Schöne Passwanderung ab Hospiz der Reuss entlang auf dem alten Säumerpfad nach Hospental. Nach ungefähr zwei Stunden erreichen wir das Rest. «Mätteli». Etwas müde Wanderer können ab hier mit dem Car nach Hospental fahren.

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

SENIOREN	Schwierigkeit	<i>Gruppe A:</i> Hm +/-760m, Wanderzeit ca.4-5Std. Distanz ca.11km. <i>Gruppe B:</i> Hm +100m/-700m, Wanderzeit ca.2Std. bis Mätteli, bis Hospental total 3¼Std.
	Ausrüstung	Rucksack, Wetterschutz, Wanderstöcke, gute Schuhe
	Anreise	Abfahrt 07.00h beim Bootshaus Olten mit Car der Firma Zeltner (Gäuer können nach Absprache mit Paul Zeltner vorher einsteigen, Tel. 062 398 25 81).
	Rückreise	ca. 17.00h ab Hospental, Ankunft Olten ca. 19.30h.
	Verpflegung	KaGi Gotthard Hospiz, Mittagessen aus dem Rucksack, Schlusstrunk Hotel «Central», Hospental.
	Kosten	Carfahrt inkl. KaGi CHF 45.–
	Anmeldung	spätest. bis Mo, 14. Sept. 2020 auf der Liste oder an die Tourenleitung.

### **HÜTTENWOCHENENDE AUF EINER SAC-HÜTTE; SA/SO, 19./20. SEPTEMBER 2020**

KiBe	Tourenleitung	Lara Studer; 033 675 12 01; 079 625 61 86; laraiwanowsky@hotmail.com
	Tour-Typ	Klettern
	Beschreibung	den Hüttenschlafsack eingepackt und hinauf auf die ??-Hütte. Steine, Wasser, Kristalle, kleine Schluchten, Sand, Klettergärten, ein tolles Bergwochenende ist garantiert.
	Anforderungen	konditionelle = B
	Ausrüstung	bergtaugliche Kleidung: Wanderschuhe, Kappe, warme Kleider (die Hütte liegt hoch), Regen- und Sonnenschutz. Kletterausrüstung (Helm, Anseilgurt, wenn vorhanden Sicherungsgerät, Kletterschuhe, zwei Sicherungskarabiner, Selbstsicherungsschlinge, Reepschnur); Hüttenschlafsack, Waschtasche; Nicht vorhandenes technisches Material kann ausgeliehen werden (bitte fragen).
	An-/ Rückreise	öV
	Unterkunft/ Verpflegung	Picknick für den Auf- und Abstieg, Halbpension in der Hütte
	Kosten	CHF 80.–, Halbpension Hütte plus 2 Kindertageskarten. Der Preis für die Halbpension richtet sich nach dem Alter der Kinder und wird zwischen 38 und 53 Franken liegen. Genaue Informationen in Abstimmung mit der Tourenleiterin.
	Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 12

HOTEL



KONGRESSZENTRUM

### Vier Sterne in Olten

- ◆ Seminar und Bankette von 10 bis 500 Personen
- ◆ Neue und kunstvolle Hotelzimmer
- ◆ *pure* Restaurant mit mediterranen Speisen
- ◆ Pavillon Restaurant mit asiatischer Küche

Riggenbachstrasse 10 | 4600 Olten | 062 286 68 00 | [info@konferenzhotel.ch](mailto:info@konferenzhotel.ch) | [www.konferenzhotel.ch](http://www.konferenzhotel.ch)



## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

<b>HTW: ÜBER DIE VIER FLÜHE;</b>		<b>DO, 24. SEPTEMBER 2020</b>
<b>SENIOREN</b>	Wanderleitung	Ueli Wiedmer; ueli_wiedmer@bluewin.ch
	Wanderung	Halbtageswanderung
	Beschreibung	Rund um Burgdorf, an geschichtsträchtigen Orten vorbei, auf gelb markierten Wanderwegen. Voraussetzung: Trittsicherheit.
	Schwierigkeit	Hm +/-160 m, Distanz 7,5km, Wanderzeit ca. 2½Std.
	Anreise	Olten ab 13.06 nach Burgdorf
	Rückreise	Burgdorf ab xx.21, xx.53
	Verpflegung	Schlusstrunk Restaurant «Schützenhaus».
	Kosten	CHF 19.–
Anmeldung		bis spätest. Mo, 21. September 18h an den Wanderleiter, max. Teilnehmerzahl: 30
<b>WIDDERFELDSTOCK (OW / NW) (2. ANLAUF);</b>		<b>SA, 26. SEPTEMBER 2020</b>
<b>AKTIVE</b>	Tourenleitung	Adrian Steinbeisser; 062 296 72 85; law@steinbeisser.ch
	Tour-Typ	Bergwanderung
	Beschreibung	von Melchthal (850müM) aus Aufstieg durch den Schlatt- und Stocklauwald hinauf zur Wanne und via Gruebi auf den Widderfeldstock (2351m), markanter Aussichtspunkt. Abstieg via Bocki nach Eggen.
	Anforderungen	technische = T3, konditionelle = B
Anmeldung		an die Tourenleitung.
<b>HOLZERWOCHELENDE ELMER HÜTTLI;</b>		<b>SA/SO, 26./27. SEPTEMBER 2020</b>
<b>SEKTION</b>	Tourenleitung	Stefan Goerre; 062 297 0033; 079 746 3290; stefan.goerre@gmail.com
	Tour-Typ	Arbeits-Einsatz
	Beschreibung	wie jedes Jahr muss unsere Skihütte für den Winter eingerichtet werden. Dazu braucht Hüttenwart Freddy Huser Hilfe zum Holzen und Einrichten von Küche und Schlafräumen. Belohnung: feine Verpflegung und Gratis-Übernachtung! Auch KiBe-, JO-ler und Senioren sind herzlich willkommen. Es gibt für alle genug Arbeit und genug zum Essen & Trinken.
	Schwierigkeit	wir fahren bis zum Hüttli und sparen Kräfte für die Arbeiten.
	Ausrüstung	Arbeitshandschuhe, Berg-/Wanderschuhe. Alles Nötige zum Übernachten (es hat Woldecken, Hüttenfinken und Dusche).
	Treffpunkt	Bahnhof Olten
	An-/Rückreise	Olten – Schwanden-Elm mit öV oder PW. Anschliessend mit Freddy's Pick-Up bis zum Hüttli
	Unterkunft/ Verpflegung.	Halbpension und Übernachtung im gemütlichen Elmer-Hüttli
Anmeldung		an die Tourenleitung

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten**



**BUSBETRIEB Olten Gösgen Gäu AG**  
Industriestrasse 30 - 34  
4612 Wangen bei Olten  
Tel. 062 207 10 40 / [www.bogg.ch](http://www.bogg.ch)

#### Oldtimer-Erlebnisfahrten



**Extrafahrten**  
für Vereinsanlässe  
Firmenausflüge oder  
Gruppenreisen



*Stahl- Metall- Geländer- und Treppenbau*

*Rohrleitungs- Apparate- und Anlagenbau*

*Planung- Beratung- Unterhalt*

**SCHLOSSEREI Otto Jäggi-Jäggi** [o@schlossereijaeggi.ch](mailto:o@schlossereijaeggi.ch) **062/2165225**  
**4618 BONINGEN**

# ENERGIE FÜR DIE REGION

**aen**  
Aare Energie AG

**STROM. GAS. WASSER.**  
**[WWW.AEN.CH](http://WWW.AEN.CH)**

**Aare Energie AG**  
Solothurnerstrasse 21  
Postfach, 4601 Olten  
Telefon 062 205 56 56  
[info@aen.ch](mailto:info@aen.ch)

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

SENIOREN	<b><u>BERGWANDERUNG AUF DEN MORGETEPASS (BE); DO, 01. OKTOBER 2020</u></b>	
	Wanderleitung	Sarah Windler; 062 296 95 81; 079 504 13 14; sarah.windler@bluewin.ch
	Anmeldung	an die Wanderleitung
JO	<b><u>KLETTERLAGER IN &amp; UM MEIRINGEN; MO – SA, 05. – 10. OKTOBER 2020</u></b>	
	Tourenleitung	Anna-Lea Wyss; 062 293 45 24; 078 865 34 04; jo@sac-olten.ch
	Bergführer	Markus Burger
	Beschreibung	Meiringen ist der ideale Ausgangsort für Klettereien jeglicher Art. Vom Klettern an Kunstgriffen in der Halle, über schöne Klettergärten, bis hin zu alpinen Mehrseillängen, hat diese Region alles zu bieten. Wir freuen uns diese Möglichkeiten auszukosten.
	Anmeldung	an die Tourenleitung
SENIOREN	<b><u>WANDERTAGE AM URNERSEE; MO – SA, 05. – 10. OKTOBER 2020</u></b>	
	Wanderleitung	Hermann Spielmann; 062 291 32 00; 079 320 02 62; spielmann.daniken@bluewin.ch
	Beschreibung	Das Touren- und Kulturprogramm steht voraussichtlich erst Ende August fest.
	Schwierigkeit	Anfangs September wird definitiv entschieden und informiert.
	An-/Rückreise	Reisezeiten werden noch bekannt gegeben
	Unterkunft	Hotel «Weisses Rössli» in Brunnen
	Kosten	ca. CHF 950.–
	Anmeldung	an die Wanderleitung. 14 Personen sind bereits angemeldet, max. Teilnehmerzahl: 16
SENIOREN	<b><u>SCHRATTENFLUE, HÄNGST (LU); MI, 07. OKTOBER 2020</u></b>	
	Tourenleitung	Ingo Seidl; 062 298 22 29; 076 495 20 41; ingoseidl@sunrise.ch
	Tour-Typ	Bergwanderung für Gruppe A+
	Beschreibung	Wir starten von der Hirsegg, zuerst etwas steiler, dann gemütlich zur Alp Schlund. Von dort geht's den durch Wald später durch die Schratten zum Hängst (2091m). Nach der Rast entlang der Matte zum Schibegütsch (2036m) und via Chlus zur Alp Schlund und zur Hirsegg zurück.
		Hinweis: Da die Reise nach Flühl mit öV etwas zeitraubend ist, fahren wir mit eigenen PW. Bei der Anmeldung bitte Fahrbereitschaft sowie Anzahl möglicher Mitfahrer angeben.
	Schwierigkeit	Hm auf und ab = ca. 1000m, Wanderzeit 6 – 7Std.
	Ausrüstung	Gute Wanderschuhe, leichter Rucksack, Wanderstöcke, Regenschutz
	An-/Rückreise	An- und Rückreise: Treffpunkt: 06:50h, Olten Kleinholz, P bei Stadthalle. Abfahrt pünktlich 07:00h, zurück in Olten ca. 19h.
	Verpflegung	aus dem Rucksack. Schlusstrunk im Kurhaus «Flühli»
	Kosten	PW-Beitrag an Fahrer CHF 20.–
	Anmeldung	an die Tourenleitung, max. Teilnehmerzahl: 10

## Tourenprogramme August bis 10. Oktober 2020

### SENIOREN

#### HTW: RUNDWANDERUNG ÜBER DEN ENGELBERG;

DO, 08. OKT. 2020

Wanderleitung	Roland Giger; 062 298 1619; 079 378 7231; roli.giger@bluewin.ch
Beschreibung	Route: Gripspfad, Aufstieg via Mühletäli (Tierpark) zum Reservoir Starrkirch-Wil und weiter zum Känzeli Pt.691., zum Rest. «Engelberg» (evt. Trinkhalt) und Abstieg über Oberwil zum Ausgangspunkt. Schlusstrunk im Landgasthaus «Wilerhof» in Wil.
Schwierigkeit	Hm +/-280m, Wanderzeit ca.2½ Std. exkl. Engelberg-Trinkhalt
Anreise	Olten, Coop-Center Wilerfeld, Bus 509, 13.35h, Abmarsch 13.45h
Anmeldung	bis spätest. Mo, 5. Oktober 18h beim Wanderleiter

## Kann man mit einer Bank Spass haben?

Und ob! Deshalb sind wir stolzer Unterstützer des SAC Olten.



**Umgebung  
Pflasterung  
Gestaltung  
Gartenunterhalt**

**andreas  
müller**  
Von der Idee  
bis zur Ausführung

#### andreas müller

Neue Allmendstrasse 4  
4612 Wangen bei Olten

Telefon 062 212 79 77  
Telefax 062 213 80 90

info@mueller-umgebungen.ch  
www.mueller-umgebungen.ch



**Maler Lüscher GmbH**  
Tannwaldstrasse 119  
4600 Olten  
Natel 079 320 08 78

[www.maler-luescher.ch](http://www.maler-luescher.ch)



## Tourenberichte

### Felskurs in Orvin, Sa/So, 13./14. Juni 2020

Aktive

*Kursleitung: Bernhard Mayer und Walter Fetscher; 4 Bergführer; 36 Teilnehmende*

Am 7. Juni durften wir mit dem Segen vom BAG und dem Zentralverband des SAC unsere Sektionsaktivitäten wieder aufnehmen und zwar gleich mit einem Paukenschlag: An diesem Felskurs vom 13./14. Juni haben nicht weniger als 36 Aktive teilgenommen, was wohl ein Teilnehmerrekord ist. Den musste sich Sommertourenchef Bernhard Mayer aber hart verdienen. Wegen dem «social distancing» musste er den ganzen Kurs kurzfristig von der Sewenhütte in den Jura verlegen und auf 2 Tage aufteilen. Wer schon einmal so einen Kurs organisiert hat, kann sich vorstellen, dass Bernhard einige Stunden am Telefon und vor dem PC verbracht hat, bis das COVID-19-verträgliche Programm stand. Damit die Gruppen bei so vielen Teilnehmenden noch überschaubar blieben, wurde der Kurs doppelt geführt: 18 Kletterer am Samstag und weitere 18 am Sonntag.

Am Samstag empfing uns im Klettergebiet Orvin bei Biel entgegen den Prognosen der «Meteoro-Lügen» blauer Himmel und sommerliche Temperaturen. Die vier Bergführer repetierten mit uns alles, was man auf einer Klettertour braucht und können muss, vom Blockierungsknoten über Vor- und Nachstieg sichern, Seilverkürzung bis zum Abseilen. Mangels Gletscher übten wir das Anseilen statt auf dem Gletscher halt im Geröll. Es gab so viel zu zeigen und zu üben, üben und nochmals üben, dass das eigentliche Klettern fast zu kurz kam.

Wir waren aber alle der Meinung, dass wir nicht zum letztenmal in diesem weitläufigen und attraktiven Klettergebiet waren und ein Klettertag in Orvin unbedingt ins Tourenprogramm 2021 muss.

Wenige Minuten nachdem wir wieder im Dorf und unter dem schützenden Dach des Werkhofs angekommen waren, krachte der erste Donner und innert weniger Minuten tobte die Sintflut – wie von den Meteorologen vorausgesagt.

Am Sonntag kam die zweite Hälfte in den Genuss des gleichen Programms, einfach mit umgekehrten Wetterverhältnissen: am Morgen noch letzte Nachwehen der nächtlichen Unwetter, im Laufe des Tages dann angenehmes Sommerwetter, also ausgleichende Gerechtigkeit! Fotos gibt's leider von diesem Kurs keine: wir waren so beschäftigt mit Zuschauen, Nachmachen und Anwenden dass wir das Fotografieren komplett vergessen haben.

Ein herzlicher Dank an Bernhard Mayer und die Bergführer Walter Fetscher, Andreas Fedier, Andrea und Andi für eure Geduld beim Zeigen und Erklären!

*Stefan Goerre*

*Archivbild,  
Lust zum Klettern bei schönem Wetter*



# **marti**

schreinerei & schliesstechnik

**Das führende Fachgeschäft im Bereich  
Schreinerei & Schliesstechnik im Raum Olten**

**marti ag** schreinerei & schliesstechnik  
Dünernstrasse 3 | 4616 Kappel | Tel. 062 206 90 00  
**www.marti-ag.com**

Ihr Versicherungsbroker:

**clarofinanz**   
**www.clarofinanz.ch**



**SABAG**  
Innenausbau

*individuell  
stilbewusst  
schön*

Inspiration für Ihr neues  
Bad erhalten Sie in  
unseren 21 Ausstellungen  
in der ganzen Schweiz.  
**sabag.ch**

**Wir kümmern uns um die Getränke,  
Sie sich um die Gäste.**



**Brunner  
Getränke AG**  
Gretzenbach

Ihr Fachberater für Wein · Bier · Mineral · Kaffee  
**www.brunnergetraenke.ch**

**Metzgerei + Partyservice**



**Ruf AG**



Frank-Buchserstrasse 1  
Tel. 062/298 32 02  
4654 Lostorf  
metzgereirufag@bluewin.ch



**Bruno Poggio AG**

Eidg. dipl. Hafnermeister

- Plattenarbeiten
- Cheminéebau
- Ofenbau

4614 Hägendorf 062 216 01 20 **www.poggioag.ch**

**gs GARAGE SCHEIDEGGER**  
4612 Wangen bei Olten Tel. 062 212 22 80

**Seit über 50 Jahren Ihr Partner**

 **SUBARU** **www.scheidegger-garage.ch**

**Nussbaumer Elektroanlagen AG**



Energie tanken und von uns  
anschiessen lassen



Schönenwerd  
062 858 20 00

**www.nussbaumer-ag.ch**

Trimbach  
062 293 32 52

## Arbeitswoche Weissmieshütte; So, 14. bis Do, 18. Juni 2020

### Sektion

Organisation: Ueli Wiedmer; Teilnehmer: Peter Lüscher (Hüttenchef Weissmieshütte), Freddy Huser, Walter Büchel.

**A**m Sonntag, 14. Juni, reisen vier schwer gepackte SAC-ler ins Wallis. Die Hohsaas-Bahn erleichtert uns den Aufstieg zur Weissmieshütte enorm. Nach einem feinen Mittagessen wird ein erster Augenschein der anstehenden Arbeiten genommen. Es zeigt sich, dass Einiges auf uns wartet. Leider ist uns Petrus nicht wohlgesinnt: Das Wetter ist nicht besonders gut.



Das Instandhaltungsteam vor dem «Hotel»:

**Montagsmorgen:** Wir bringen Farbe in das Wolkengrau. Die Fensterläden werden abmontiert und gestrichen.

*Ueli und Walter: die Montagsmaler*



Mit einem akrobatischen Hochseilakt steigt Freddy zur Dachkante und bringt den Kännel in Ordnung.



Nun läuft das Regenwasser wieder durchs Rohr und nicht mehr der Wand entlang.

Wir freuen uns auch am Besuch eines jungen Steinbocks der gerade das Winterfell los wird. Er sieht schon ein bisschen hippiemässig aus.

Der **Dienstagmorgen** bringt eine kurze Trockenphase. Also raus mit den Fensterläden. Aber nur kurz. Also wieder ins Trockene damit. Sie wollen und können so nicht trocknen. Auf dem Dach werden einige Eternitplatten ausgewechselt und an den alten Fenstern wird bröckelnder Kitt ersetzt. Die müssen auch mal gestrichen werden!

Es wird **Mittwoch**. Warum ist das draussen bloss so hell? Ein Blick verrät, dass es geschneit hat. Somit ist «Schärmenarbeit» angesagt. Das heisst, die Brunnstube wird geputzt. Das Wasser wird abgelassen und wir tauchen ein in die Unterwelt. Wände und Boden werden mit Bürste und Schlauch tüchtig geschrubbt.



In der Hütte werden neue Rauchmelder montiert und zum Gaudi der Hüttenwarts-Kinder getestet: Aus allen Ecken hört man es kichern. Am Nachmittag gehen wir noch den Weg zum Klettersteig ausbessern und mit Steinmännern markieren. Bis uns ein pflotschiger Schneeschauer in die Hütte zurücktreibt. Schon ist es wieder *Donnerstag*: Schneeüberzuckert stehen die Berge da. Einige Sachen sind noch zu vollenden und dann heisst es wieder Ab-



schied nehmen Immerhin gewähren uns die Wolken ein paar Blicke auf die umstehenden 4000-er. Auf dem Abstieg zum Kreuzboden überraschen wir einige Murmeltiere beim Grasens. Scheinbar sind wir keine Gefahr für sie, wir werden weder an- noch ausgepiffen. Herzlichen Dank an Carla, Roberto und ihr Team für die Gastfreundschaft und die Köstlichkeiten mit denen sie uns verwöhnt haben. So liess sich auch das schlechteste Wetter aushalten.

*Text und Bilder: Ueli Wiedmer*

## **Wanderung Winznau-Trimbach auf verschlungenen Wegen Donnerstag, 18. Juni 2020**

*Wanderleiter: Kurt Merz; Teilnehmende: 23 wanderfreudige SAC-Senioren*



*Warum wohl in die Ferne schweifen – die wohlbekannte Ansicht vom  
Oltner Industrie- und Stadtgebiet*

Nach einer langen Corona-Durststrecke versammelten wir uns bei der Bushaltestelle Winznau-Ausserdorf. Sofort ging es ein kurzes Stück steil aufwärts zum ersten Höhepunkt der Wanderung: Vor tausenden von Jahren hatten sich in diesem Gebiet bereits Menschen aufgehalten. Dies belegen die gefundenen Versteinerungen und Pfeilspitzen. Unterkunft fanden diese Leute vermut-

lich als Höhlenbewohner in der Chäslochhöhle. Diese wurde bereits 1904 entdeckt und ausgegraben. Nach der Besichtigung in Gruppen ging es ein Stück weiter zu einem weiteren Höhepunkt. Kurt und Margrit haben uns zur Besichtigung und Führung durch ihren wunderschön angelegten Garten, ich möchte sagen ein Paradies, eingeladen. Mit viel Liebe aber auch Arbeit haben sie dieses





*Die Chäslochhöhle bei Winznau*



*Kurt's Garten-Bijou mit Bade-Pool*

Bijou angelegt. Aber was machen mitten im Sommer Schneeschuhe zum Trocknen im Garten? Dazu etwas später die Auflösung. Schon geht es ein paar Schritte weiter zum Sitzplatz bei der Wohnung von Sonja. Auch hier hat sie mit viel Gespür ein kleines schmuckes Plätzchen zum Verweilen angelegt. Nun mussten wir weiter, es warteten noch mehrere Höhepunkte auf uns. Kurt hat uns vorher auf dem Weg vor meterhohem Gras gewarnt, der Weg sei fast nicht passierbar. Aber er hat wie immer in solchen Situationen eine Lösung gefunden. Hier kommen nun die Schneeschuhe zum Einsatz. Kurt hatte am frühen Morgen die Schneeschuhe angezogen und den ganzen Weg damit vom Gras heruntergetrampelt. So konnten wir problemlos dem Waldrand entlang zum nächsten Höhepunkt kommen.

Wer kennt in Winznau das Känzeli mit dem unbekannten Ausblick auf das Oltnen Bahn- und Industrieareal? Ein wunderschöner Ort.

Weiter ging's durch den Wald über die Mahrenstrasse. Hier haben wir den steilen Biker-Singeltrail umgangen, den unbekannten Lauchweiher mit dem Lauchbach überquert und auf dem letzten Stück schlussendlich den Aussichtspunkt Stelliköpfli erreicht.

Über Mahrenacker ging es nun nur noch abwärts bis zu unserem Schlusstrunk im Restaurant «Isebähnli» in Trimbach.

Noch bevor die Motorradler für den Töfftreff eintrafen, machten wir uns auf den Heimweg, einige zu Fuss die anderen mit dem Bus. Welchen Bus sollen wir nehmen? Den 502er oder den 506er nach Aarburg? Bruno, manchmal hilft Fahrplanlesen weiter und Ernst, lass dich nicht so schnell wieder umstimmen. Wir hoffen ihr habt den Heimweg doch noch gefunden.

Kurt für diese wunderschöne abwechslungsreiche und mit vielen Höhepunkten gebotene Wanderung zum Auftakt ein ganz grosses Dankeschön.

*Text und Bilder Markus Heimgartner*

**Wanderung Soglio – Bivio (GR); So/Mo, 21./22. Juni 2020**  
**im Gedenken an unseren verstorbenen Senioren-Obmann Martin Schmid**  
 Senioren

*Wanderleiter: Heinrich Zimmermann; Teilnehmende: Eva Buschan, Rita Büchel, Therese Däster, Margrit Flury-Gsell, Françoise Känzig, Silvia Widmer-Plüss, Kurt Merz.*

**Sonntag:** Der Bahnsteig in Olten ist fast menschenleer. Wir steigen in den 6.20h-Zug. Erst in Aarau sind wir vollständig, ein Grüppli von acht Personen. Wir müssen mehrmals umsteigen, so fahren wir bis St. Moritz. Per Postauto gehts dann bis nach Casaccio. Hier beginnt unsere Wanderung. Das Wetter ist prächtig. Die Sonne scheint und die zahlreichen Wolken bilden wunderbare Formationen am Himmel.

Vor uns ein landschaftlich spektakulärer Höhenweg, auf der sonnigen Südseite, der durch eines der abgeschiedensten Täler der Schweiz führt – durchs Val Bregaglia, das Bergell.

Los gehts, ohne Startkaffee – Corona-Vorschriften eben. Die Wanderung durch die blumenreichen Matten lassen unsere Herzen höherschlagen. In dieser Ebene, wo das Tal noch breit und flach ist, blüht der Som-



*Soglio im Bergell*

merflor um die Wette. Bald schon verlassen wir diese Augenweide und tauchen kurz vor dem Zusammenfluss der Flösschen Orlegna und Maira in den Wald ein.

Wir folgen alten Pfaden, durchqueren leuchtende Mischwälder, steigen über massive Granitplatten und Treppen – überqueren zahlreiche Wasserläufe, in denen mehr oder weniger tosend das Schmelzwasser zu Tale schiesst. Stets begleitet uns auf der anderen Talseite die Kulisse der mächtigen Bergzacken, welche imposant in den Himmel ragen. Unten im Tal sprudelt das Flösschen Maira. Ein bisschen bergauf, ein bisschen bergab gehts, ein richtiger Höhenweg eben. Nicht zu unterschätzen, die Höhenmeter summieren sich, und der Weg ist mitunter nicht ganz einfach zu gehen. Es riecht gut – nach Holz, Erde und sommerlicher Wärme.

Die Artenvielfalt der Blumen lässt uns immer wieder innehalten. Noch 15 Minuten bis zum Ristoro «Munt Durbeiga» steht auf der Hinweistafel: Torten, Hirschsalsiz und Getränke werden angepriesen. Das lassen wir uns natürlich nicht entgehen. Nett ist das Beizli hier auf Durbeiga in der Streckenmitte. Lädt wirklich zum Verweilen ein. Die Kastanientorte mundet, der Kaffee aus der Bialetti schmeckt gut. Wir geniessen alles hier – die Abgelegenheit und das betörende Panorama der Scioragruppe, den Cengalo und den Badile gegenüber.

Gestärkt gehen wir weiter. Tief unten im Tal können wir die Dächer der Dörfer Stampa und später die von Promontogno sehen. Auf der

Höhe von Bondo, kurz vor Soglio, bleiben wir stehen. Nehmen wahr, wie der Bergsturz am Piz Cengalo, und die darauffolgende Gerölllawine, welche durchs Val Bondasca donnerte, Teile vom Dorf und die Umgebung zerstört hat.

Bald schon zeichnen sich die Silhouetten der Steindächer vom verträumten Soglio, (1090müM) in der Abendsonne ab. Das museale Dorf ist unser Ziel. Einige von uns lassen es sich nicht nehmen, in mittelalterlichem Gemäuer – im geschichtsträchtigen Palazzo Salis – zu logieren. Bevor wir alle zusammen im Palazzo essen gehen, treffen

wir uns vor der Kirche mit Ruth und Carla Schmid. Gemeinsam gehen wir zum Grab von Martin.

In Gedanken und mit Abschiedsworten, welche Heinrich spricht, sind wir bei ihm. Martin, wir vermissen dich.

Ruth und Carla führen uns anschliessend durch das bezaubernde Dörfchen, erklären und zeigen uns die Schönheiten des Bergeller Bergdorfes. Wir bewundern die gepflast-



*An Martins Ruhestätte in seinem geliebten Soglio*





*Martins Ferienhäuschen in Soglio*

terten Gassen und die eindrückliche Architektur. Krönender Abschluss des Rundgangs ist der Palazzogarten, fast 2000 Quadratmeter gross ist er. Er wurde im 18. Jahrhundert hinter dem riesigen Gebäude angelegt. So, nun ist es Zeit zum Essen. Wir freuen uns auf den «Vier-Gänger». Heinrich hat im Palazzo reserviert.

Am Montag nehmen wir das Postauto um 09:20h in Soglio nach Casaccia und starten dort zur Überquerung des Septimerpasses/Pass da Sett, nach Bivio. Leicht bewölkt ist der Himmel. Noch mögen die Wolken die Sonne nicht verdrängen. Der Weg führt zu Beginn durch ein lauschiges Wäldchen, steigt langsam an und führt etwas später in engen Kehren steil hinauf auf fast 1700müM. Hier wandern wir auf der Via Sett weiter, lassen die Waldgrenze hinter uns. Tief unten fliesst der Bach Maira oder auch Mera genannt. Bei Cranch da Sett verlassen wir diesen und folgen dem Bergbach Aua da Sett. Hier

Noch ungefähr 300 Höhenmeter sind zu bewältigen. Am Wegrand, etwas weiter oben, entdeckt Heinrich hinter einem grossen Stein eine junge Schlange. Keck schaut sie uns an, schlängelt nicht davon. Es ist eine Kreuzotter aus der Familie der Vipern.

*Eine Kreuzotter – ein seltener Wegelagerer*  
*Wir 6 SAC-Ierinnen & 1 SAC-Ier mit*  
*Wanderleiter Heinrich*



wandern wir auf dem Meisterwerk des Septimers, dem Römerweg. Die engen Kehren wurden 2012 instandgesetzt. Bei Sascel hüpfen wir von Stein zu Stein über den Bach. Er führt doch beachtlich Wasser, eine Brücke war nicht da. Mittags rasten wir etwas unterhalb der Passhöhe, windgeschützt. Am Bach liegt noch ein beachtlicher Schneehaufen, ein Zeuge vom Winter. Hier ist der Schnee erst kürzlich geschmolzen. Die zarten Soldanellen haben nur darauf gewartet und können nun endlich mit ihren lilafarbenen Glöckchen winken. Auch auf dieser Höhe erfreuen uns unzählige Blumen, alpine Flora eben. Sie wachsen hier rasenähnlich niedrig.



*Römische Steinbogenbrücke*

Ein weiterer Höhepunkt ist die historische Steinbogenbrücke aus der Römerzeit, die uns auf die rechte Seite des Baches führt. Wir bestaunen diese, machen Fotos und ziehen weiter.

Die Wolkendecke schliesst sich langsam und lässt der Sonne keinen Raum mehr. Bei Tgesa da Sett erreichen wir die Septimer Hochebene und kurz darauf die Passhöhe auf 2310müM. Hier verläuft die Europäische Wasserscheide zwischen den Einzugsgebieten von Rhein und Po.

Biker kommen uns entgegen. Durch die Moorlandschaft Plang Ganfer mäandriert der Bach ohne Hast, und wir können in Musse die

Berglandschaft genießen. Das Tal ist breit, der Abstieg mühelos. Die Eva da Sett, so nennt sich hier der Bach, zwingt sich weiter unten durch eine Schlucht. Mitunter warnt ein Murmeltier mit einem lauten Pfiff seine Sippe. Ein kleiner Wicht lässt sich nicht beirren, bleibt auf Augenhöhe mit uns stehen und beäugt uns neugierig. Bald schon erreichen wir die Val Tgavretga und wandern auf der Naturstrasse – begleitet vom klaren Wasser der Eva da Sett – Bivio zu.

Kurz nach drei erreichen wir das kleine Dorf, welches am Fusse der Pässe Septimer und Julier liegt. Im geschichtsträchtigen Hotel «Post» tauschen wir am runden Tisch unsere Fotos über Airtrop aus und genießen zusammen den Schlusstrunk.

Zwei Wanderinnen bleiben zurück. Morgen gehen sie über den Stallerpass nach Juf.

Die dezimierte Truppe fährt mit dem 16.15h Postauto heimwärts. Wir hatten zwei wundervolle Wandertage zusammen verbringen dürfen. Das Wandererlebnis lässt keine Wünsche offen.

Herzlichen Dank Heinrich.

*Text: Eva Buschan*

*Bilder: Eva Buschan, Heinrich Zimmermann*

## Für Sie da! Der zuverlässige Fürst Service



Ihre Spezialisten für:

- ✓ Reparatur
- ✓ Austausch

**Service-Nummer**  
**062 216 27 27**



**Fürst Hägendorf AG – Ihr zuverlässiger Service-Partner für Elektro-Service + Haushaltgeräte**  
[www.fuerst-elektro.ch](http://www.fuerst-elektro.ch)



**von Rohr Holzbau AG**  
**4622 Egerkingen**  
Tel. 062 388 89 00  
[www.vonrohr-holzbau.ch](http://www.vonrohr-holzbau.ch)

Bauplanung	Holzbau
Bedachung	Fensterbau
Schreinerei	Küchenbau



**BERGWIRTSCHAFT ALP**  
*Oberbuchsiten*



Das gemütliche Bergrestaurant inmitten eines herrlichen Wandergebietes

Gutbürgerliche Küche  
Saisonale Spezialitäten

**Bergwirtschaft Alp – Gebrüder Rüeggsegger**

Telefon 062 393 11 24 | [www.zuralp](http://www.zuralp) | 4625 Oberbuchsiten  
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag



**LEICHTEN SCHRITTS AUF DIE SCHWALMERE; So, 28. JUNI 2020**  
**AKTIVE**

*Tourenleitung: Thomas Lüthi; Teilnehmende: Alexander Troitzsch, Marianne Wyss mit Grigia, Hugues Hagmann, Liliane Nanzer, Bernhard «Barney» Blum.*

**W**ie die Situation lösen, wenn das Zeitfenster für die Wanderzeit auf den Gipfel und wieder runter aufgrund der öV-Verbindungen knapp bemessen ist?

In weiser Voraussicht auf den erwarteten Wetterumschwung nach dem Mittag gibt Leiter Thomas Lüthi die Devise bereits bei der Ausschreibung heraus: leicht. Mit solcherlei Gepäck (bis auf den Schreiberling gut umgesetzt) und Laufstil wird daraus ein Bergwanderlauf.

Die Schwalmere ist ein lohnender Gipfel, eine Erschliessung mit einer Bahn auf den Gipfel wurde primär durch die abgelegene Position verhindert.

Der Reihe nach: mit dem ersten Zug geht's am Sonntagmorgen bei bedrohlich dunklen Wolken ab Olten Richtung in Richtung Berner-Oberland. Die Corona-Abstände lassen sich (noch) zwanglos einhalten. In Reichenbach steigen Hugues und unser Walliser Gast Liliane ins Postauto zu und komplettieren das Sextett.

Nach dem Tiefstart in Kiental-Dorf führt's uns nur kurz flach in Richtung Spiggegrund. Marianne profitiert beim Start von der Zug-



*Leichter Aufstieg im leichten Joggingtempo*

kraft ihres nimmermüden Vierbeiners Grigia. Auf der linken Talseite wird zunächst entlang dem Spiggebach je nach Steigung auf Single-Trails oder Subaru-kompatiblen Alpstrassen das Tempo zum vorgegebenen leichten Jogging erhöht.

Die Wolken reissen auf, der Schweiß strömt beim Aufstieg zur Alp Glütsch. Am letzten

*Kurz nach dem Start am Spiggegrund: am Wegweiser steht: Schwalmere 5h!*







*Klein sind wir – vor dem Grossen Lobhorn*

Brunnen vor dem Gipfel werden die Flaschen gefüllt, vom herrlichen Alpkäse ergattert und der letzte, mehrstufige Abschnitt über der Waldgrenze in Angriff genommen. Die Arena wandelt sich in ein Hochtal, Hugues lässt es auf dem letzten Abschnitt bis zum Sattel und dem kurzen Gipfelgrat krachen und holt noch den einzigen Wanderer in diesem Tal vor dem Schwalmere ein. Bald komplettiert sich die Gruppe, die nur jeweils kurz und selektiv aufblitzende Aussicht tut der guten Stimmung keinen Abbruch. Dank des Tempos stehen wir um 11h nach 3Std.20Min.(!!!) statt der angegebenen

6½Std. 1819 Hm über dem Ausgangspunkt. Vom Sattel in Richtung Nordosten geht's über Schneefelder die nächsten 150 Höhenmeter gelenkschonend rutschend Richtung Lobhörner. Grigia absolviert auf der Jagd nach Schneebällen ein Mehrfaches unseres Pensums. Hugues weiss bereits beim Abdrücken des Gruppenfotos vor dem Grossen Lobhorn: «Das gibt ein Titelbild für die Clubmitteilungen» (leider nicht, Red.).

Wir verzichten, sowohl unsere Fingerkuppen an den scharfen Kalkfelsen zu ruinieren, wie auch bei zunehmend drohender Witterung ein «Bädu» im Sulsseewli zu zwicken. Die Traverse durch den märchenhaften Bergwald mit Aussicht auf die grossen Berner Berge bringt uns mit einsetzendem Platzregen ins Sulwald-Stübli:

6x Mandelkuchen mit Rahm, 6x Schwierigkeiten, die sehr schmackhaften, aber wehrhaften Stücke mit der Gabel als einzigem Instrument zerkleinern zu können.

Mit nun erkalteter Muskulatur einigen wir uns, uns die letzten gut 400 Höhenmeter zu schenken, das nostalgische Seil-Bähnli sticht auch die Monster-Trottis aus.

Bei nun wieder herrlichem Sommerwetter staunen wir bei der Rückfahrt mit dem ersten nachmittäglichen Postauto in Isenfluh über den regen internationalen Autoverkehr auf dieser natürlichen Terrasse über dem Lauterbrunnental.

Im nun deutlich dichter besetzten öV genießen wir die gesetzte Tatsache, dass wir Oltner, wenn überhaupt, nur wenig umsteigen müssen.

Merci Thomas für die Organisation. Spontan sind alle Beteiligten für die Wiederholung eines ähnlichen Projekts 2021.

*Text und Bilder (trotz scharfem Tempo):  
Bernhard Blum*

# Eptinger



# BESUCHEN SIE UNS.

Das Kernkraftwerk Gösgen produziert Strom für 1,5 Millionen Schweizer Haushalte. Besuchen Sie unsere Ausstellung oder machen Sie eine Werksbesichtigung.

Telefon 0800 844 822, [www.kkg.ch](http://www.kkg.ch)



# Rathsfeller Alten

Altschweizerische Trinkstube



HOTEL TAVERNE  
ZUM KREUZ



# Geniessen Wohlfühlen Träumen

Blumen – Tag für Tag



Bahnhofplatz 1 | Wangen  
062 212 70 27  
info@blumenfleischli.ch  
www.blumenfleischli.ch



## Fabian Aebi-Marbach

Generalagentur Olten  
Fabian Aebi-Marbach

Baslerstrasse 32, 4603 Olten  
T 062 205 81 81, [olten@mobiliar.ch](mailto:olten@mobiliar.ch)  
[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

die **Mobiliar**



Im Dorf Appenzell, direkt am Fusse  
des Alpsteins, braut die Familie Locher  
ein ganz besonderes Bier.

Mehr unter [www.appenzellerbier.ch](http://www.appenzellerbier.ch)



Revision | Treuhand | Steuern

WIR PRÜFEN,  
BERATEN, GESTALTEN  
UND SCHAFFEN  
TRANSPARENZ.

Solidis Revisions AG  
Martin-Disteli-Strasse 9, 4600 Olten  
Tel. 062 207 30 40, Fax 062 207 30 49  
[revision@solidis.ch](mailto:revision@solidis.ch), [www.solidis.ch](http://www.solidis.ch)

Solidis Treuhand AG  
Martin-Disteli-Strasse 9, 4600 Olten  
Tel. 062 287 66 77, Fax 062 287 66 44  
[treuhand@solidis.ch](mailto:treuhand@solidis.ch), [www.solidis.ch](http://www.solidis.ch)

